

Die leistungsstarken Reduktions-Getriebeköpfe der RH-N-Serie bieten ein modulares Design mit definierten Schnittstellen und maximaler Flexibilität sowie eine schnelle und einfache Integration in den Antriebsstrang.



BILD: NABTESCO

# Getriebe als System

Bisher hat sich Nabtesco auf Logistik und Vertrieb der Getriebe der japanischen Mutter konzentriert. Nun baut das Unternehmen die Engineering-Kompetenzen in Europa aus.

**D**er Markt hat sich verändert: Viele kleinere, innovative Unternehmen aus den verschiedensten Industriebranchen interessieren sich zunehmend für unsere Getriebe“, stellt Daniel Obladen aus dem Sales-Team der deutschen Niederlassung von Nabtesco Precision Europe fest. „Diese bevorzugen oft Plug & Play-Lösungen, da sie nicht über die entsprechenden Engineering-Kapazitäten verfügen, um Anbauteile wie Flansche und Ritzel im eigenen Haus zu fertigen und zu verbauen“. Deshalb hat Nabtesco eine Strategie entwickelt, um modulare Getriebe-Konzepte, zusätzliche Engineering-Kompetenzen sowie Service-Leistungen auf dem europäischen Markt anzubieten.

Im ersten Schritt hat Nabtesco 2011 und 2012 unter dem Stichwort „Local Sourcing“ lokale Engineering-Kapazitäten aufgebaut. Dafür mussten Lieferanten in Europa und natürlich speziell in Deutschland gefunden werden, um die Fertigung und die Montage der Teile zu übernehmen. Bei der deut-

schen Niederlassung wurde zudem die Manpower an Konstrukteuren und Ingenieuren verstärkt. Zudem wurden spezielle Software-Lizenzen für die Getriebeauslegung und das Design beschafft. Die Qualifizierung erfolgte gemäß dem Qualitäts-Management-System der Nabtesco Corp. Zeichnungen und Spezifikationen wurden vom JIS-Standard (Japanese Industrial Standard) in den ISO-Standard (International Organization for Standardization) umgewandelt. Mit seinen modularen Getrieben kann Nabtesco viele Kundenanforderungen mit nur wenigen Bauteilen erfüllen. „Wir bieten Basisgetriebe, die mit diversen Flanschen oder Ritzeln kombiniert werden können“, so Obladen. Und das lokale Engineering kann darüber hinaus die individuellen Anforderungen verschiedener Branchen erfüllen.

„Bei unserer ETO-Strategie geht es darum, dass wir dem Kunden nicht nur das eigentliche Getriebe zur Verfügung stellen, sondern auch das entsprechende Engineering anbie-

ten, indem wir uns auch um die Auslegung und Montage kümmern“, erklärt Daniel Obladen. Das Engineering- sowie das Projektcontrolling-Team im Haus wurden nochmals verstärkt. Mit dem Standortwechsel nach Düsseldorf im August 2014 hat Nabtesco Precision Europe zudem weitere Montagekapazitäten geschaffen. Zusätzlich wurde die Installation von Prüfvorrichtungen sowie erster Maschinen vorbereitet. Anfang 2015 hat das Unternehmen dann direkt mit der „In-House“-Montage seiner RH-N-Serie sowie kundenspezifischer Lösungen begonnen.

### Modulare Getriebe für mehr Flexibilität

Der Entwicklungsansatz der Reduktions-Getriebeköpfe der RH-N-Serie ist ein modulares Design mit definierten Schnittstellen und maximaler Flexibilität sowie eine schnelle und einfache Integration in den Antriebsstrang. Damit möchte Nabtesco den Anforderungen in modernen Drehtischen, Werkzeugmaschinen und zahlreichen anderen Handling-Applikationen gerecht werden. Sie erfordern zwar hohe Drehmomentleistungen bei höchster Präzision, doch steht häufig nur wenig Bauraum zur Verfügung. Genau hier setzt die RH-N-Serie an: Sie ist besonders leicht, kompakt und dennoch leistungsstark konstruiert und bietet so neue Einsatzmöglichkeiten. Die in Deutschland endmontierten, vorgeschmierten Getriebeköpfe sind nicht nur leistungsoptimiert, sondern auch extrem wartungsarm. Für die kompakte

und steife Bauform sorgt ein in die Abtriebswelle integrierter Innenring des Hauptlagers. Die hohe Leistungsdichte wird unter anderem durch eine Verstärkung der Exzenterwellenlagerung erzielt. Da Antriebsritzel und ein Motorflansch für gängige Motortypen bereits in den Getriebekopf integriert sind, ist die neue Baureihe eine Plug-and-Play-Lösung für jeden Maschinenkonstrukteur.

Nabtesco wird in Zukunft als Systemlieferant in Erscheinung treten. Um ganzheitliche Lösungen anbieten zu können, wird Nabtesco mittelfristig auch die elektrische- und steuerungstechnische Expertise seines Teams ausbauen. „Wir liefern dann vormontierte Teilsysteme und der Kunde muss sie nur noch einbauen“, beschreibt Obladen die Zukunftsvision des Unternehmens.

Ein gutes Anwendungsbeispiel bieten in diesem Zusammenhang ein Scara-Roboter mit zusätzlicher Schwenk- und Hubachse. So wird Nabtesco zukünftig neben der Konstruktion kundenspezifischer Getriebe auch zusätzliche Winkelgetriebe anbieten und darüber hinaus die Auslegung des kompletten Roboters inklusive Servomotoren übernehmen. „Das sorgt für eine stärkere Kundenbindung und wir können unsere langjährigen Erfahrungen und Kontakte in der Robotik gewinnbringend nutzen“, nennt Daniel Obladen abschließend einen weiteren Vorteil.

(ud)

[www.nabtesco.de](http://www.nabtesco.de)



BILD: NABTESCO

**Daniel Obladen, Sales-Mitarbeiter bei Nabtesco:**  
**„Bei unserer ETO-Strategie geht es darum, dem Kunden nicht nur das eigentliche Getriebe zur Verfügung zu stellen, sondern auch das entsprechende Engineering anzubieten.“**